

# Evangelische IGS Wunstorf

... gemeinsam in die Zukunft

## Lernen an der IGS

**Lernführung an der Evangelischen IGS**

- Teamkompetenz
- kooperative Arbeiten und Lernen mit klaren Strukturen

**Inklusion gestaltet:**

- Individuelle angepasste Unterstützung der Lernenden (Ergänzungsfächer und Sonderpädagogik)
- Lernen in Kleingruppen bis hin zur Einzelförderung



**Unser Fokus:**

- den individuellen Lernweg begleiten
- Stärken entdecken und systematisch ausbauen
- Förderung Schwächen / Lernschwierigkeiten erkennen und aufbauen

## zweite Fremdsprache / Wahlpflichtkurse

**Unser Angebot ab Jahrgang 6**

**zweite Fremdsprache**

- Französisch
- Latein
- Spanisch

**Wahlpflichtunterricht**

- Abkürzungen
- Bei 30 Minuten (Musik)
- Musik
- Sport und Fitness
- Zuh. - Da - Wo (Fähigkeit)

**Schüleraustausch und Fahrten:**

Brasilien, England, Holland, Frankreich, Spanien

**Unser Profilangebot**

- Elternkurse
- vier Betriebskreisstunden
- Wahlpflicht
- Mülltrennung
- Sparte spielen
- Wirt und Gastwirt
- Lego - Roboter
- Netze und Zukunft

## Stundenplan

**Stundenplan - Beispiel aktueller JC 5**



voll gebundene Ganztagschule an mindestens drei Tagen

## Abschlüsse

**Differenzierung:**



**Erweiterungskurs -**

- alle gängigen Abschlüsse von Förderschul-/Förderpraktikums bis JC 9
- über alle Sekundarstufen I - Abschlüsse bis hin zum Abitur JC 12.

**Grundkurs**

**Basis** (Abitur an weiterführender Bildungseinrichtung)

## Rückmeldekultur

**Rückmeldekultur an der Evangelischen IGS**

- Lernentwicklungsbereicht 2,5 - 7 mit persönlichem Übergabegespräch
- Elternsprechtage
- Schülersprechtage
- Schulplanner



## Oberstufe



## Evangelische Schule - was heißt das?

**Evangelische Schule - was heißt das?**

**Konfession - Religionszugehörigkeit**

... ist keine Voraussetzung für die Aufnahme eines Kindes. Wir erwarten Offenheit gegenüber religiösen Inhalten und Fragen.

**Religionsunterricht**

... findet als konfessionsübergreifender Unterricht und als interreligiöser Religionsunterricht statt.

**Bezug und Vertrauen**

Jedes Kind verstehen wir als geliebtes Geschöpf Gottes und wertvoll, so wie es ist - das vereinfacht und leben wir.

**Offen für alle Menschen**

Jedes Kind ist bei uns in selbstem Bewusstsein und wichtiger Teil der Lerngemeinschaft.

**Wertschätzung von Fähigkeiten, Interessen**

Unsere Schule lebt von und mit unseren Schüler\*innen, die Unversichert sind. Schülern helfen wir einander wertschätzend wahr.

**Christliches Selbstverständnis**

Wirklichkeits gestalten wir mit unseren Schüler\*innen Handlungen in Jahrgang 1 und Gottesdienste an den Festen im Kirchenjahr.



## zum Schluss...

**...zum Schluss**

**Auswahlverfahren:**

100 Plätze (max. 100 bis zum 1. Jahrgang) + 100 Plätze (für die 1. Klasse) - 100 Plätze (für die 1. Klasse)

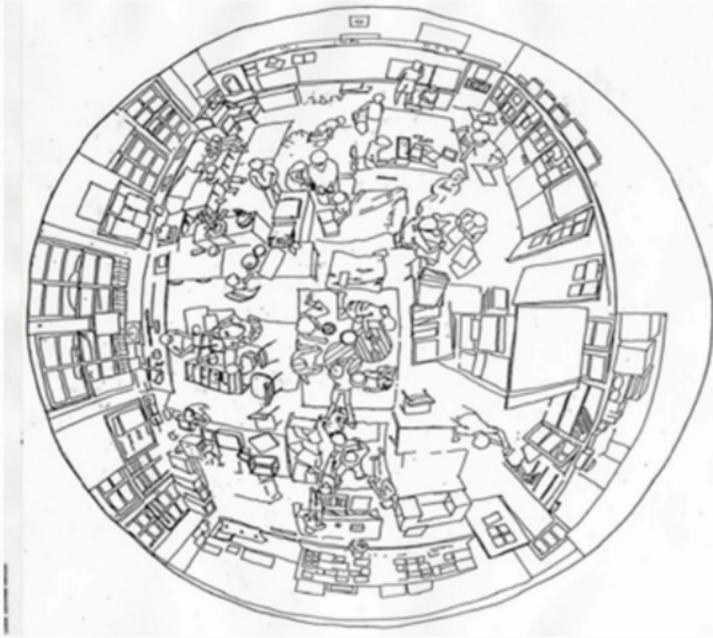
**Schuljahr:**

beginnt mit 1. September des ersten Schultages. Die ersten 100 Plätze sind für die 1. Klasse reserviert. Die weiteren 100 Plätze sind für die 1. Klasse reserviert.

**Schuljahr:**

beginnt mit 1. September des ersten Schultages. Die ersten 100 Plätze sind für die 1. Klasse reserviert. Die weiteren 100 Plätze sind für die 1. Klasse reserviert.



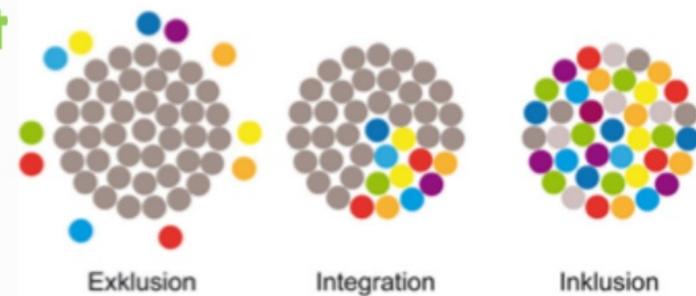


## Lernerfahrung an der Evangelischen IGS

- Tischgruppenprinzip
- kooperatives Arbeiten und Lernen mit klarer Struktur

### Inklusion gestalten:

- individuell angepasster Unterricht
- co-teaching (Regelschullehrkraft und Sonderpädagoge)
- Lernen in Kleingruppen bis hin zurzelförderung



## **Unser Fokus:**

- **den individuellen Lernweg begleiten**
- **Stärken entdecken und systematisch entwickeln**
- **frühzeitig Schwächen / Lernrückstände erkennen und aufholen**

# Stundenplan – Beispiel aktueller JG 5

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07:20 – 07:40	Ankommen				
1 07:40 – 08:25	Atempause	AWT	Sport	Englisch	Deutsch
2 08:30 – 09:15	Methodenlernen und Soziales Lernen	AWT	Sport	Englisch	Deutsch
3 09:35 – 10:20	Mathematik	Religion	Kunst	Gesellschaftslehre	Jahresprofil/WPK
4 10:25 – 11:10	Mathematik	Religion	Kunst	Gesellschaftslehre	Jahresprofil/WPK
5 11:30 – 12:15	Englisch	Englisch	Deutsch	Naturwissenschaften	Klassenrat
6 12:20 – 13:00	Mittagessen				AÜ
7 13:00 – 13:45	AÜ	AÜ	Deutsch Drehtür	Mathematik	
8 13:50 – 14:35		AG-Angebot	Naturwissenschaften	Mathematik Drehtür	
9 14:35 – 15:20		AG-Angebot	Naturwissenschaften	AÜ	

**voll gebundene Ganztagschule an mindestens drei Tagen**

# **Unser Profilangebot**

- **Bläserklasse**
  - **vier Unterrichtsstunden**
- **Wahlprofile**
  - **Bühne frei**
  - **Steinzeit**
  - **Spiele spielen**
  - **Wir sind Helden**
  - **Lego- Roboter**
  - **Natur und Zukunft**

# Unser Angebot ab Jahrgang 6

## zweite Fremdsprache

- **Französisch**
- **Latein**
- **Spanisch**

**Die Fremdsprachenaufgabe für die Zulassung zum Abitur wird in den Klassen 6 bis 10 erfüllt.**

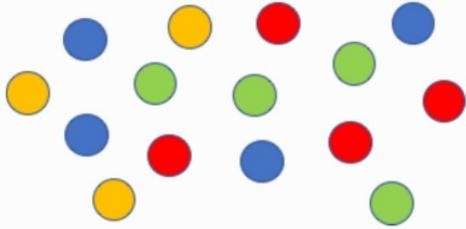
## Schüleraustausche und Fahrten:

**Brasilien, England, Finnland, Frankreich, Spanien**

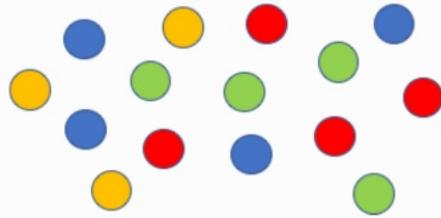
## Wahlpflichtunterricht

- **Alleskönner**
- **Do It Yourself**  
(Handwerk)
- **MuKuBi**
- **Sport und Fitness**
- **Ich – Du – Wir**  
(Pädagogik)

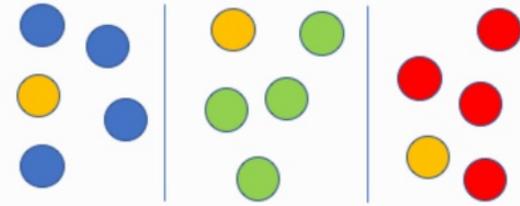
# Differenzierung:



**Binnendifferenzierung 5 | 6** +  
in allen Fächern  
im Klassenverband



**innere Fachleistungsdifferenzierung 7 | 8**  
Unterricht weiterhin im Klassenverband,  
unterschiedliche Klassenarbeiten



**äußere Differenzierung 9 | 10**  
Unterricht D | E | M | NW in Kursen  
auf unterschiedlichen Niveaus

-  **Erweiterungskurs +**
-  **Erweiterungskurs**
-  **Grundkurs**
-  **BasU (Bedarf an  
sonderpädagogischer Unterstützung)**

## Abschlüsse:

alle gängigen Abschlüsse vom  
Förderschul-/Hauptschulabschluss in JG 9  
über alle Sekundarstufen I – Abschlüsse  
bis hin zum Abitur JG 13.

# Rückmeldekultur an der Evangelischen IGS

- **Lernentwicklungsbericht J 5–7 mit persönlichem Übergabegespräch**
- **Elternsprechtage**
- **Schülersprechtage**
- **Schulplaner**

Evangelische IGS Wunstorf	Mathematik	Lernentwicklungsbericht
Schuljahr : 2023/24 - 1. Hj.		Klasse: 06a
geboren am: 21.05.2012		
<b>Umgang mit Zahlen und Rechenverfahren</b>	Jg6: (e)	5 6 7 1 2 1 2 1 2 ■
Du rechnest mit positiven Dezimalzahlen (Kommazahlen), beherrscht die Addition und Subtraktion von Brüchen.		
<b>Figuren und Körper beschreiben, messen und zeichnen</b>	Jg6: (ne)	■
Du unterscheidest Winkelarten und kannst Winkel messen. Du erkennst Symmetrien und kannst mit dem Zirkel zeichnen.		
<b>Mit Größen rechnen</b>	Jg6: (te)	■
Du berechnest Längen, Flächen und Rauminhalte und die Anteile von Größen.		

Schuljahr : 2023/24 - 1. Hj.

**Mathematik**

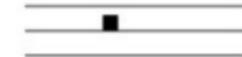
Klasse: 06a

geboren am: 21.05.2012

5	6	7
1	2	1 2 1 2

**Umgang mit Zahlen und Rechenverfahren**

Jg6: (e)



Du rechnest mit positiven Dezimalzahlen (Kommazahlen), beherrscht die Addition und Subtraktion von Brüchen.

**Figuren und Körper beschreiben, messen und zeichnen**

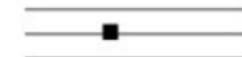
Jg6: (ne)



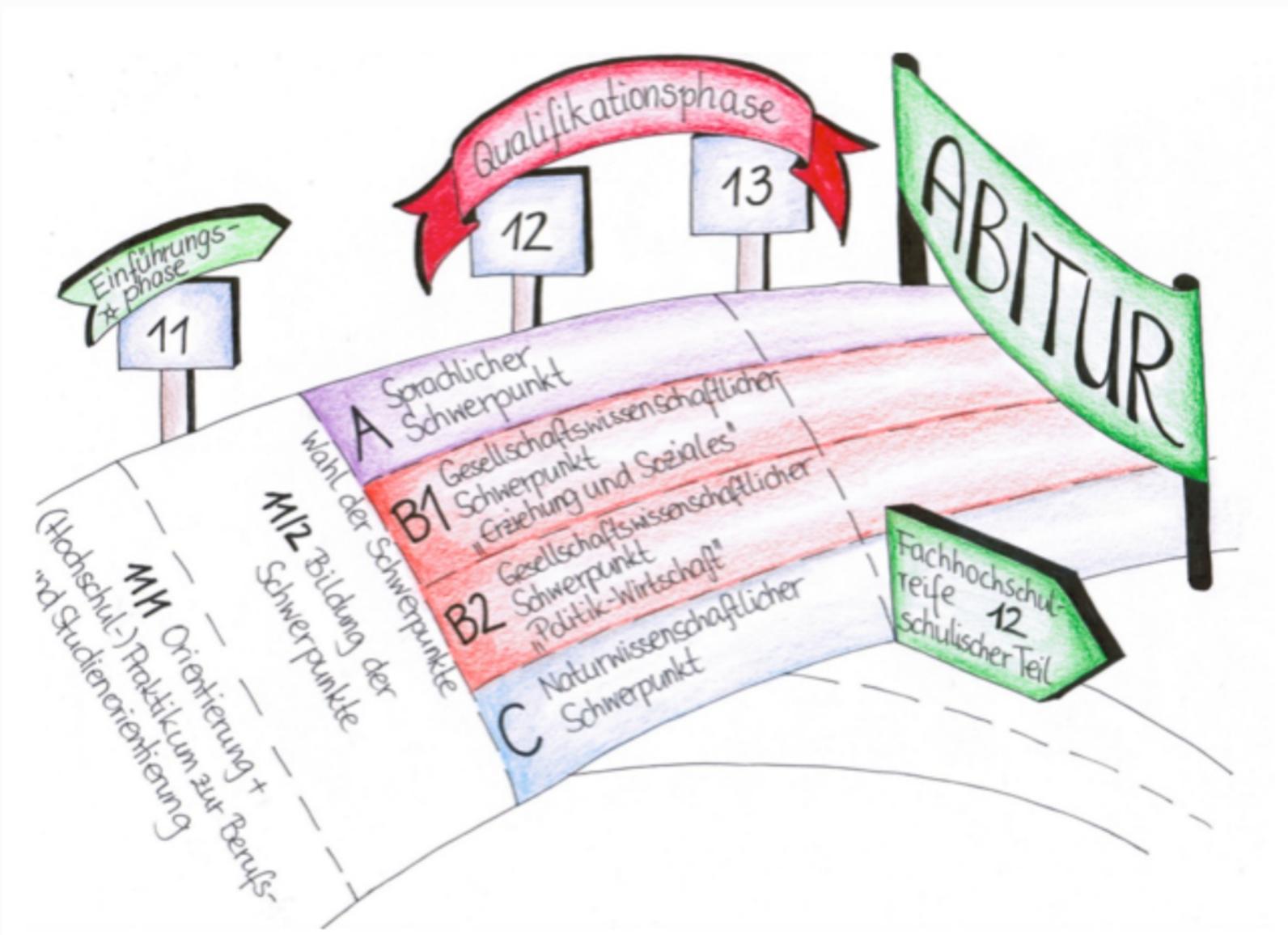
Du unterscheidest Winkelarten und kannst Winkel messen. Du erkennst Symmetrien und kannst mit dem Zirkel zeichnen.

**Mit Größen rechnen**

Jg6: (te)



Du berechnest Längen, Flächen und Rauminhalte und die Anteile von Größen.



# Evangelische Schule – was heißt das?

## **Konfessions- Religionszugehörigkeit**

... ist keine Voraussetzung für die Aufnahme eines Kindes. Wir erwarten Offenheit gegenüber religiösen Inhalten und Fragen.

## **Religionsunterricht**

... findet als konfessionell-kooperativer Unterricht und als Islamischer Religionsunterricht statt.

## **Respekt und Vertrauen**

Jedes Kind verstehen wir als geliebtes Geschöpf Gottes und wertvoll, so wie es ist – das vermitteln und leben wir.

## **Offen für alle Menschen**

Jedes Kind ist bei uns in seinem Sosein willkommen und wichtiger Teil der Lerngemeinschaft.



**Wertschätzung von Fähigkeiten, Interessen**  
Unsere Schule lebt von und mit unseren Schüler\*innen, im Unterricht und Schulleben nehmen wir einander wertschätzend wahr.

## **Christliches Selbstverständnis**

Wöchentlich gestalten wir mit unseren Schüler\*innen Andachten in Jahrgang 5 und Gottesdienste zu den Festen im Kirchenjahr.



## ...zum Schluss

### **Auswahlverfahren:**

**135 Plätze (max.) für den neuen 5. Jahrgang**  
**4 Leistungstöpfe --> öffentliches Losverfahren**

### **Schulgeld:**

**beträgt 80 € für das erste, 50 € für das zweite Kind, für alle weiteren Kinder ist der Schulplatz frei.**

### **Schulgeldminderung/-befreiung möglich.**

**Sonderpädagogen, Schulsozialarbeit, Pädagogische Mitarbeitende, kleinere Klassen, weitgehend kostenfreie Schulbuchausleihe, qualitätvolle Ausstattung (Schülerlabor...), moderne Technik, etc.**

# Evangelische IGS Wunstorf

... gemeinsam in die Zukunft

## Lernen an der IGS

**Lernführung an der Evangelischen IGS**

- Teamkompetenz
- kooperative Arbeiten und Lernen mit klaren Strukturen

**Inklusion gestaltet:**

- Individuelle angepasste Unterstützung der Leistung (Erfahrungsfähigkeit und Sonderpädagogik)
- Lernen in Kleingruppen bis hin zur Einzelförderung



**Unser Fokus:**

- den individuellen Lernweg begleiten
- Stärken entdecken und systematisch einbauen
- Förderung Schwächen / Lernschwierigkeiten erkennen und aufbauen

## zweite Fremdsprache / Wahlpflichtkurse

**Unser Angebot ab Jahrgang 6**

**zweite Fremdsprache**

- Französisch
- Latein
- Spanisch

**Wahlpflichtunterricht**

- Abkürzungen
- Bei 30 Minuten (Musik)
- Musik
- Sport und Fitness
- Zuh. - Da - Wo (Fähigkeit)

**Schüleraustausch und Fahrten:**

Brasilien, England, Holland, Frankreich, Spanien

**Unser Profilangebot**

- Elternkurse
- vier Betriebskreisstunden
- Wahlpflicht
- Mülltrennung
- Sparte spielen
- Wirt und Gastwirt
- Lego - Roboter
- Netze und Zukunft

## Stundenplan

**Stundenplan - Beispiel aktueller JC 5**



voll gebundene Ganztagschule an mindestens drei Tagen

## Abschlüsse

**Differenzierung:**



**Erweiterungskurs -**

- Erweiterungskurs
- Grundkurs
- Basiskurs (auf vorangegangener Basis)

**Abschlüsse:**

alle gängigen Abschlüsse von Förderschul-/Hauptfachschießern in JC 9 über alle Sekundarstufen I - Abschlüsse bis hin zum Abitur JC 12.

## Rückmeldekultur

**Rückmeldekultur an der Evangelischen IGS**

- Lernentwicklungsbereicht 2.5 - 7 mit persönlichem Übergabegespräch
- Elternsprechtage
- Schülersprechtage
- Schulpläne



## Oberstufe



## Evangelische Schule - was heißt das?

**Evangelische Schule - was heißt das?**

**Konfession - Religionszugehörigkeit**

... ist keine Voraussetzung für die Aufnahme eines Kindes. Wir erwarten Offenheit gegenüber religiösen Inhalten und Fragen.

**Religionsunterricht**

... findet als konfessionsübergreifender Unterricht und als interreligiöser Religionsunterricht statt.

**Bezug und Vertrauen**

Jedes Kind verstehen wir als geliebtes Geschöpf Gottes und wertvoll, so wie es ist - das vereinfacht und leben wir.

**Offen für alle Menschen**

Jedes Kind ist bei uns in seinem Bewusstsein und wichtiger Teil der Lerngemeinschaft.

**Wertschätzung von Fähigkeiten, Interessen**

Unsere Schule lebt von und mit unseren Schülern. In unserer und Schülern sehen wir einander wertschätzend wahr.

**Christliches Selbstverständnis**

Wirklichkeits gestalten wir mit unseren Schülern. Unsere Handlungen in Jahrgang 1 und Gottesdienste an den Festen im Kirchenjahr.



## zum Schluss...

**...zum Schluss**

**Auswahlverfahren:**

100 Plätze (max. 100 bis zum 1. Jahrgang) + 100 Plätze für ... (Erfahrungsaustausch)

**Schuljahr:**

beginnt mit 1. September des ersten Schultages. Die Eltern werden über die Aufnahme informiert. Die Aufnahme erfolgt nach einer Auswahlverfahren. Die Aufnahme erfolgt nach einer Auswahlverfahren.



# Evangelische IGS Wunstorf

... gemeinsam in die Zukunft

**Info-Tag** 14. März 2025,  
**Anmeldetage:** 24.-28. März 2025  
 (Anmeldeschluss 12:00 Uhr)  
**Schnupperstunden** Februar 2025  
 (Angebot nach Voranmeldung)

## Lernen an der IGS

**Lernführung an der Evangelischen IGS**

- Teamkompetenz
- kooperative Arbeiten und Lernen mit klaren Strukturen

**Inklusion gestaltet:**

- Individuelle angepasste Unterstützung der Lernenden (Erfahrungsfähigkeit und Sonderpädagogik)
- Lernen in Kleingruppen bis hin zur Einzelbetreuung

**Unser Fokus:**

- den individuellen Lernweg begleiten
- Stärken entdecken und systematisch einbauen
- Förderung Schwächen / Lernvoraussetzungen erkennen und aufbauen

## zweite Fremdsprache / Wahlpflichtkurse

**Unser Angebot ab Jahrgang 6**

zweite Fremdsprache	Wahlpflichtunterricht
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Französisch</li> <li>• Latein</li> <li>• Spanisch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Musik</li> <li>• Kunst</li> <li>• Sport</li> <li>• Sport und Fitness</li> <li>• Technik</li> <li>• Informatik</li> </ul>

Die Fremdsprachenanfrage für die Zulassung zum Abitur wird in der Klasse bis 10. April.

**Schüleraustausch und Fahrten:**  
 Brasilien, England, Irland, Frankreich, Spanien

**Unser Profilangebot**

- Biberklasse
- vier Betriebskassenstunden
- Wahlpflicht
- Biberfest
- Sparte spielen
- Biber und Biberland
- Logo - Biberfest
- Natur und Zukunft

## Stundenplan

**Stundenplan - Beispiel aktueller JC 5**



voll gebundene Ganztagschule an mindestens drei Tagen

## Abschlüsse

**Differenzierung:**



**Abschlüsse:**

- Erweiterungsabschluss
- Erweiterungsabschluss
- Grundkurs
- Basis (Abitur an weiterführender Bildungseinrichtung)

alle gängigen Abschlüsse von Förderschule / Hauptfachschiefer bis JC 9 über alle Sekundarstufen I - Abschlüsse bis hin zum Abitur JC 12.

## Rückmeldekultur

**Rückmeldekultur an der Evangelischen IGS**

- Lernentwicklungsbereich 2.5 - 7 mit persönlichem Übergabegespräch
- Elternsprechtage
- Schülersprechtage
- Schulplanner

## Oberstufe



## Evangelische Schule - was heißt das?

**Evangelische Schule - was heißt das?**

**Konfessions- Religionszugehörigkeit**  
 ... ist keine Voraussetzung für die Aufnahme eines Kindes. Wir erwarten Offenheit gegenüber religiösen Inhalten und Fragen.

**Religionsunterricht**  
 ... findet als konfessionsübergreifender Unterricht und als interreligiöser Religionsunterricht statt.

**Bezug und Vertrauen**  
 Jedes Kind versteht sich als geliebtes Geschöpf Gottes und verdient, so wie es ist - das vernommen und leben zu lassen.

**Offen für alle Menschen**  
 Jedes Kind hat bei uns in selbstem Bewusstsein und wichtiger Teil der Lerngemeinschaft.

**Wertebildung von Fähigkeiten, Interessen**  
 Unsere Schule lebt von und mit unseren Schülern. In unserer und in Schülern sehen wir einander wertvoll und wach.

**Christliches Selbstverständnis**  
 Würdevoll gestalten wir mit unseren Schülern unsere Beziehung zu Jahrgang 1 und Gottesdienste an den Festen im Kirchenjahr.

## zum Schluss...

**...zum Schluss**

**Auswahlverfahren:**  
 100 Plätze werden für den ersten Schicht Jahrgang 1 (Lernjahrgang) -> 100 Plätze werden für den ersten Schicht Jahrgang 1 (Lernjahrgang) -> 100 Plätze werden für den ersten Schicht Jahrgang 1 (Lernjahrgang)

**Schritte:**  
 Schritt 1: Bis zum ersten Schicht Jahrgang 1 (Lernjahrgang) -> 100 Plätze werden für den ersten Schicht Jahrgang 1 (Lernjahrgang)

**Eine Schule für alle**